

Presseinformation

25. Februar 2005

„Bedarfshaltestellen“ jetzt auch im Raum Wienerwald

Inbetriebnahme erfolgt am kommenden Montag

Der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) arbeitet seit einiger Zeit an einem Projekt, in dessen Rahmen einige Bushaltestellen zu so genannten „Bedarfshaltestellen“ (BEHA) umfunktioniert wurden. Diese Haltestellen werden von Bussen nur angefahren, wenn entsprechende Voranmeldungen von Fahrgästen vorliegen. Mit dem Projekt soll das Angebot der Buslinien ausgeweitet, Leerfahrten sollen dagegen minimiert werden. In einigen Regionen Niederösterreichs wurde das Projekt bereits umgesetzt.

Nach positiven Erfahrungen mit einem im Jahr 2002 im Raum Vösendorf (Bezirk Mödling) gestarteten „BEHA“-Pilotprojekt sind derzeit in drei Regionen Niederösterreichs bzw. entlang von fünf Autobuslinien „Bedarfshaltestellen“ eingerichtet. Die erste VOR-Linie, die von dem Projekt betroffen war, ist die Linie 1018 in Gaweinstal (Bezirk Mistelbach); hier wurde bereits im Jänner 2004 ein bedarfsorientiertes Bedienungssystem eingerichtet.

In Zwettl, wo die Linie 1392 betroffen ist, und in Rastendorf (Bezirk Krems), wo Bedarfshaltestellen entlang der Linie 1420 errichtet wurden, ist das Projekt seit Jänner dieses Jahres im Laufen. In der Region Wienerwald startet der Echtbetrieb für das „BEHA“-System kommenden Montag, 28. Februar. Betroffen sind hier die Linien 255 und 354. Die „Bedarfsfahrten“ der Busse dieser Linien sind als solche in den Fahrplänen gekennzeichnet; bestehende Fixkurse für den Schüler- oder Pendlerverkehr werden weiterhin ohne Anmeldung geführt.

Der Fahrpreis wird durch die Umstellung nicht verändert, bei Anmeldungen per SMS, Telefon oder Internet fallen allerdings die üblichen Gebühren an. Folder, die genaue Informationen über das Projekt „BEHA“ und die damit verbundenen Änderungen liefern, sollen demnächst in den Bussen aufliegen.

Das „BEHA“-Projekt wird im Rahmen des I2-Förderprogramms des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) unterstützt und erfolgt in Zusammenarbeit mit der Firma Coco Software, Post-/Bahnbus und dem Verkehrsverbund Ost-Region.



Presseinformation

Nähere Informationen: Verkehrsverbund Ost-Region Gesellschaft m.b.H, 1060 Wien, Mariahilfer Straße 77-79, Dipl.Ing. Andrea Stütz, Telefon 01/526 60 48-164, e-mail andrea.stuetz@vor.at, www.vor.at, www.beha.at.